



Trachselwald - Heimisbach

Botschaft

des Gemeinderates

zur

Einwohnergemeindeversammlung von

Mittwoch, 26. Juni 2019, 20.00 Uhr

Mehrzweckanlage Chramershus, Heimisbach

Vorwort

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Trachselwald



Sie erhalten heute die Botschaft des Gemeinderates, in welcher die Geschäfte der kommenden Gemeindeversammlung vom 26. Juni 2019 vorgestellt werden.

Die Gemeindeversammlung im Juni wird als Frühlingsversammlung bezeichnet, auch wenn am 26. Juni der meteorologische Sommer bereits angefangen hat. Ich wünsche uns allen einen angenehmen Sommer mit viel Sonne, aber auch ab und zu ein erfrischender Regen.

Wie jedes Jahr wird an der Frühlingsversammlung die Jahresrechnung vom Vorjahr präsentiert.

Erfreulicherweise schliessen wir die Jahresrechnung 2018 positiv mit einem kleinen Gewinn ab.

Die Weggenossenschaft Schwarzenegg – Ober-Rotebüel plant ein grosses Sanierungs- und Neubauprojekt für ihre Weganlage. Die Gemeindeversammlung stimmt über den Gemeindebeitrag an dieses Projekt ab.

Zu Beginn der Gemeindeversammlung werden Sie die Mitglieder des Gemeinderates über die laufenden Geschäfte in den Ressorts und Kommissionen informieren.

Ein Votant aus der Gemeindeversammlung hat an der Dezember-Versammlung letztes Jahr vorgeschlagen, dass die Versammlungen in Zukunft wieder in einer der Gaststätten der Gemeinde durchgeführt werden sollen.

Der Gemeinderat hat sich mit dem Anliegen befasst und entschieden, dass er an dem Versammlungsort in der Mehrzweckhalle festhalten will.

Es sprechen verschiedene Gründe dafür: mehr Platz, bessere Übersicht, bessere Präsentation der Geschäfte mit dem Beamer/Leinwand etc.

Auch können die Versammlungsteilnehmer im Anschluss an die Versammlung beim Apéro noch über dies und jenes mit dem Gemeinderat oder mit anderen Versammlungsteilnehmern diskutieren.

Diese neue Möglichkeit haben erfreulich viele genutzt.

Ich freue mich, Sie am 26. Juni 2019 in der Mehrweckhalle begrüßen zu dürfen und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

Kathrin Scheidegger, Gemeindepäsidentin

Einladung zur Einwohnergemeindeversammlung

von Mittwoch, 26. Juni 2019, 20.00 Uhr in der Mehrzweckanlage Chramershus, Heimisbach

Traktanden

1. Aus den Ressorts: Rückblick / Ausblick
2. Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2018
3. Weggenossenschaft Schwarzenegg-Ober-Rotebüel, Gemeindebeitrag an die Sanierung der Weganlage
4. Verschiedenes

Die Unterlagen können bis am 25. Juni auf der Verwaltung eingesehen werden. Zu dieser Versammlung sind alle Stimmberechtigten herzlich eingeladen.

Stimmberechtigt sind die seit drei Monaten in der Gemeinde wohnhaften, in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigten Personen. Die Frist von drei Monaten für die Erlangung des Stimmrechts in Gemeindeangelegenheiten beginnt mit der ordnungsgemässen **Anmeldung** bei der Einwohnerkontrolle zu laufen.

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse richten sich nach dem Gesetz über die Verwaltungsrechtspflege und sind innert 30 Tagen nach der Versammlung, schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalter, Verwaltungskreis Emmental, Dorfstrasse 21, Postfach 754, 3550 Langnau i. E., einzureichen. Auf die Rügepflicht gemäss Art. 49a des Gemeindegesetzes wird hingewiesen.

Das Protokoll dieser Versammlung wird vom 3. Juli 2019 bis 2. August 2019 auf der Gemeindeverwaltung öffentlich aufliegen. Es wird auch auf der Homepage verfügbar sein. Während dieser Zeit kann dagegen schriftlich Einsprache beim Gemeinderat erhoben werden.

Informationen und Anträge zu den Traktanden:

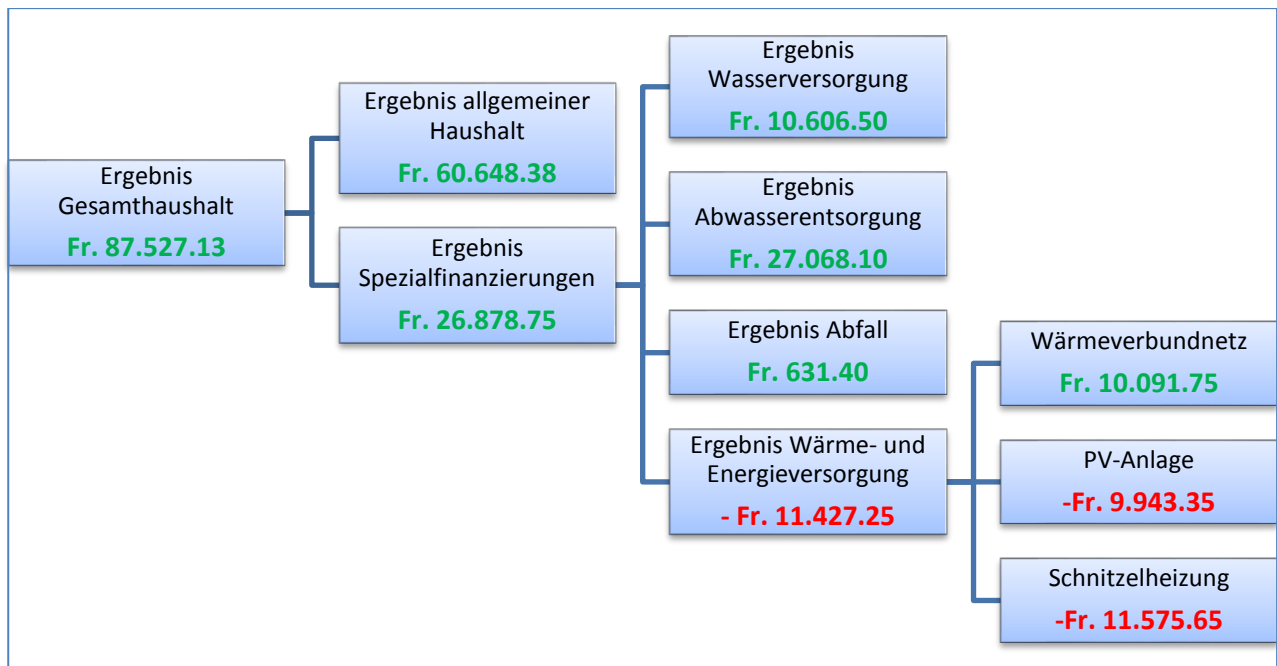
1. Aus den Ressorts: Rückblick / Ausblick

Wie gewohnt wird kurz über die wichtigsten Geschäfte, welche erledigt wurden, in Bearbeitung sind oder noch anstehen, orientiert.

2. Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2018

Ergebnisse

Nach HRM2 muss das Ergebnis des Gesamthaushaltes von der Gemeindeversammlung genehmigt werden. Die Ergebnisse im Überblick:



Eckdaten

	Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt	87.527.13	-314.100	51.738.74
Jahresergebnis ER Allgemeiner Haushalt	60.648.38	-282.600	0.00
Jahresergebnis gesetzliche SF	26.878.75	-31.500	51.738.74
Steuerertrag natürliche Personen	1.443.121.15	1.345.500	1.272.520.50
Steuerertrag juristische Personen	66.710.10	31.000	51.161.90
Liegenschaftssteuer	126.692.85	125.000	128.561.65
Nettoinvestitionen	240.783.65	530.000	449.014.20
Bestand Finanzvermögen	5.215.955.44	-	4.701.175.30
Bestand Verwaltungsverm. Gesamthaush.	2.479.901.05	-	2.425.238.40
Bestand Verwaltungsverm. allg. Haushalt	1.723.375.20	-	2.035.068.85
Bestand Verwaltungsvermögen SF	756.525.85	-	390.169.55
Fremdkapital	719.746.40	-	567.329.99
Eigenkapital (29)	6.976.110.09	-	6.559.083.71
Reserven	95.501.59	-	21.116.34
Bilanzüberschuss	2.079.346.72	-	2.018.698.34

Gestuffer Erfolgsausweis gesamter Haushalt

		Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung '17
30	Personalaufwand	602.050.00	618.900	610.695.25
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	568.055.81	650.400	561.505.03
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	186.121.00	172.500	176.267.45
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanz.	179.998.70	106.500	224.531.50
36	Transferaufwand	1.919.000.90	1.935.500	1.825.098.90
37	Durchlaufende Beiträge	33.695.00	4.000	
	Total Betrieblicher Aufwand	3.488.921.41	3.487.800	3.398.098.13

40	Fiskalertrag	1.750.110.60	1.538.800	1.520.883.30
41	Regalien und Konzessionen	44.683.00	45.000	46.489.00
42	Entgelte	456.999.38	418.400	521.524.56
43	Verschiedene Erträge			440.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	25.848.80	34.200	28.159.40
46	Transferertrag	1.317.241.65	1.135.800	1.242.522.05
47	Durchlaufende Beiträge	33.695.00	4.000	0
	Total Betrieblicher Ertrag	3.628.578.43	3.176.200	3.360.018.31

	ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT	139.657.02	-311.600	-38.079.82
--	---	-------------------	-----------------	-------------------

34	Finanzaufwand	21.484.79	33.400	34.958.80
44	Finanzertrag	144.704.25	122.600	145.893.70
	ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG	123.219.46	89.200	110.934.90

	OPERATIVES ERGEBNIS	262.876.48	-222.400	72.855.08
--	----------------------------	-------------------	-----------------	------------------

38	Ausserordentlicher Aufwand	195.975.15	123.100	43.242.24
48	Ausserordentlicher Ertrag	20.625.80	31.400	22.125.90
	AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	-175.349.35	-91.700	-21.116.34

	GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG	87.527.13	-314.100	51.738.74
--	---------------------------------------	------------------	-----------------	------------------

Ergebnis Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 87.527.13 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 314.100.--. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2018 beträgt Fr. 401.527.13.

Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Der Allgemeine Haushalt schliesst nach Vornahme der systembedingten zusätzlichen Abschreibungen mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 60.648.38 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 282.600.--. Die Besserstellung beträgt Fr. 343.248.38.

30 Personalaufwand

Der Personalaufwand liegt rund Fr. 17.000.-- unter dem Budgetwert.

31 Sachaufwand

Der Sachaufwand liegt rund Fr. 82.000.-- unter dem Budget. Tieferer Material- und Warenaufwand, weniger Dienstleistungsaufwand und Planungskosten und tiefere Unterhaltskosten sind die grösseren Posten der Budgetunterschreitung.

33 Abschreibungen

Die Abschreibungen liegen rund Fr. 14.000.-- über dem Budget.

Im Rechnungsjahr 2018 mussten gemäss Art. 84 GV systembedingte zusätzliche Abschreibungen von Fr. 74.385.25 vorgenommen werden.

34 Finanzaufwand

Der Finanzaufwand liegt rund Fr. 12.000.-- unter dem Budget. Tiefere Unterhaltskosten bei Liegenschaften im FV führten dazu.

35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen

Die Einlagen in Fonds Spezialfinanzierungen Eigenkapital fielen rund Fr. 73.000.-- höher aus.

36 Transferaufwand

Der Transferaufwand liegt rund Fr. 16.000.-- unter dem Budget. Die Entschädigungen an den Kanton waren tiefer als budgetiert, die Entschädigungen an Gemeinden insgesamt jedoch höher. Vom Finanz- und Lastenausgleich kamen rund Fr. 5.000.-- mehr und die Beiträge an das Gemeinwesen lag rund Fr. 13.000.-- unter den Budgetprognosen.

37 Durchlaufende Beträge

Beiträge aus dem Elementarschadenfonds werden an die Gemeinde vergütet und müssen 1:1 weitergeleitet werden. Der Gesamtbetrag betrug Fr. 33.695.--.

38 Ausserordentlicher Aufwand

Die Einlagen in Vorfinanzierungen und in die finanzpolitische Reserve lagen rund Fr. 73.000.-- höher als budgetiert. Dabei handelt es sich um die systembedingten zusätzlichen Abschreibungen im Betrag von Fr. 74.385.25.

39 Interne Verrechnungen

Diese beziffern sich auf Fr. 6.500.--.

40 Fiskalertrag

Die Einnahmen aus den Einkommens- und Vermögenssteuern liegen knapp Fr. 100.000.-- über dem Budget. Die Steuern juristischer Personen sind rund Fr. 35.000.-- höher und die Vermögensgewinnsteuern rund Fr. 75.000.-- höher ausgefallen.

41 Regalien und Konzessionen

Der Konzessionsertrag entspricht mit Fr. 44.683.-- dem Budget.

42 Entgelte

Die Ersatzabgaben, Benützungsgebühren und Dienstleistungen, Rückerstattungen lagen rund Fr. 39.000.-- über dem Budgetwert.

44 Finanzertrag

Der Finanzertrag liegt rund Fr. 22.000.-- über dem Budget. (Höherer Zinsertrag, mehr Mietzinseinnahmen)

45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen

Dien Entnahmen betragen Fr. 25.848.80

46 Transferertrag

Die Entschädigungen aus dem Finanz- und Lastenausgleich betragen Fr. 1.072.825.-- und liegen Fr. 25.825.-- über dem Budget. Die Entschädigungen von Gemeinwesen liegen rund Fr. 82.000.-- über dem Budget und die Beiträge von Gemeinwesen und Dritten Fr. 74.383.70 (systembedingte zusätzliche Abschreibungen).

47 Durchlaufende Beiträge

Diese betragen wie unter der Sachgruppe 37 total Fr. 33.695.--.

48 Ausserordentlicher Ertrag

Die Entnahmen aus den Spezialfinanzierungen betragen Fr. 20.625.80.

49 Interne Verrechnungen

Diese beziffern sich wie unter der Sachgruppe 39 auf Fr. 6.500.--.

Spezialfinanzierungen (SF)

SF Wasserversorgung

	Rechnungsjahr/Fr.	Budget/Fr.
Erfolg	10.606.50	-12.000
Verwaltungsvermögen per 31.12.2018	0	
Bestand Werterhalt per 31.12.2018	836.036.25	
Eigenkapital SF per 31.12.2018	56.393.50	

Anschluss-/Nachgebühren führten zur Besserstellung der Rechnung.

SF Abwasserentsorgung

	Rechnungsjahr/Fr.	Budget/Fr.
Erfolg	27.068.10	-17.200
Verwaltungsvermögen per 31.12.2018	158.717.00	
Bestand Werterhalt per 31.12.2018	1.322.647.85	
Eigenkapital SF per 31.12.2018	177.418.66	

Anschluss-/Nachgebühren führten zur Besserstellung der Rechnung.

SF Abfall

	Rechnungsjahr/Fr.	Budget/Fr.
Erfolg	631.40	-4.900
Verwaltungsvermögen per 31.12.2018	0	
Bestand Werterhalt per 31.12.2018	0	
Eigenkapital SF per 31.12.2018	114.375.43	

Tiefere Abfuhr- und Deponiekosten führten zur Besserstellung gegenüber dem Budget.

SF Wärme- und Energieversorgung WEV

	Rechnungsjahr/Fr.	Budget/Fr.
Erfolg	-11.427.25	2.600
Verwaltungsvermögen per 31.12.2018	585.258.85	
Bestand Werterhalt per 31.12.2018	5.097.35	
Eigenkapital SF per 31.12.2018	-4.197.60	

Erfolgsrechnung

	Rechnung 2018		Budget 2018		Rechnung 2017	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	670.509	68.935	652.700	44.000	656.273	69.044
Nettoergebnis		601.574		608.700		587.229
<i>Durch Mehrerträge und Mehraufwendungen resultierten unter dem Strich gegenüber dem Budget rund Fr. 7.000.-- tiefere Nettokosten.</i>						
	Rechnung 2018		Budget 2018		Rechnung 2017	
1 Öffentliche Ordn. & Sicherh.	117.771	77.505	130.600	92.100	99.138	82.826
Nettoergebnis		40.266		38.500		16.312
<i>Die Nettokosten Feuerwehr lagen rund Fr. 18.000.-- unter dem Budget. Die restlichen Positionen entsprachen dem Budget.</i>						
	Rechnung 2018		Budget 2018		Rechnung 2017	
2 Bildung	855.308	146.236	896.300	109.800	743.648	175.626
Nettoergebnis		709.072		786.500		568.022
<i>Tiefere Lehrerbesoldungskosten beim Kindergarten und Oberstufe, sowie leicht tiefere Schulgelder und Lehrmittel führten dazu.</i>						
	Rechnung 2018		Budget 2018		Rechnung 2017	
3 Kultur, Sport+Freizeit, Kirche	23.821	3.955	24.500	5.700	24.945	4.289
Nettoergebnis		19.866		18.800		20.656
<i>Der Druck der Info-Zyting lag rund Fr. 1.000.-- höher als budgetiert und die Rückerstattungen leicht tiefer.</i>						
	Rechnung 2018		Budget 2018		Rechnung 2017	
4 Gesundheit	3.804	23	4.100	0	2.513	452
Nettoergebnis		3.780		4.100		2.060
<i>Die Schulzahnpflege und die Schüleruntersuchungen waren leicht günstiger als angenommen.</i>						
	Rechnung 2018		Budget 2018		Rechnung 2017	
5 Soziale Sicherheit	746.676	3.484	766.600	2.500	728.577	2.096
Nettoergebnis		743.192		764.100		726.480
<i>Der Anteil beim Regionalen Sozialdienst ist rund Fr. 9.000.-- tiefer und der Anteil Lastenausgleich Sozialhilfe Fr. 14.000.--.</i>						

		Rechnung 2018		Budget 2018		Rechnung 2017	
6	Verkehr + Nachrichtenüberm.	216.190	11.626	249.500	10.200	258.676	11.629
	Nettoergebnis		204.563		239.300		247.047
<i>Diverse Budgetwerte wurden unterschritten. Schneeräumung und Unterhalt fiel durchwegs günstiger aus.</i>							
		Rechnung 2018		Budget 2018		Rechnung 2017	
7	Umweltschutz und Raumordn.	441.019	385.650	377.800	304.000	419.090	371.898
	Nettoergebnis		55.368		73.800		47.191
<i>Die spezialfinanzierten Bereiche Wasser, Abwasser und Abfall müssen ausgeglichen sein (Ausgleich über Einlagen oder Entnahmen aus den Fonds. Beim Friedhof resultiert ein Nettoaufwand von Fr. 34.226.70 und bei der Schwellenkorporation Fr. 15.000.--.</i>							
		Rechnung 2018		Budget 2018		Rechnung 2017	
8	Volkswirtschaft	172.397	211.061	143.700	182.700	137.859	179.275
	Nettoergebnis	38.664		39.000		41.415	
<i>Die höheren Aufwendungen und Erträge rühren aus den Elementarschadenbeiträgen. Die übrigen Budgetvorgaben konnten gut eingehalten werden. Bei der Photovoltaikanlage (PVA), der Schnittzelheizung und dem Wärmeverbundnetz handelt es sich ebenfalls um eine Spezialfinanzierung, welche ausgeglichen abschliessen muss. Da die kostendeckende Einspeisevergütung nicht ausbezahlt wird und die ins Netz eingespeisene Energie nur kleine Erträge abwirft, schreibt die PVA ein Minus von rund Fr. 10.000.--. Die gesamte Wärme- und Energieversorgung (WEF) erzielte eine Unterdeckung von Fr. 11.427.25.</i>							
		Rechnung 2018		Budget 2018		Rechnung 2017	
9	Finanzen und Steuern	574.428	2.913.448	450.400	2.945.200	480.009	2.653.593
	Nettoergebnis	2.339.019		2.494.800		2.173.584	
<i>Im Gegensatz zum Vorjahr lag nun der Steuerertrag der natürlichen Personen um rund Fr. 170.000.-- über den Budgetannahmen.</i>							
Finanzausgleich Rechnungsjahr /Vorjahr:							
Mindestausstattung		Fr. 389.236		Fr. 372.920			
geo-topografische Zuschuss		Fr. 240.432		Fr. 240.508			
Disparitätenabbau		Fr. 435.283		Fr. 423.379			
Die Liegenschaften im Finanzvermögen weisen eine Unterdeckung von rund Fr. 58.500.-- aus.							

Investitionsrechnung

		Rechnung 2018		Budget 2018		Rechnung 2017	
		Ausgaben	Einnahm.	Ausgaben	Einnahm.	Ausgaben	Einnahm.
	Einwohnergemeinde Trachselwald	470.207	470.207	536.000	536.000	712.354	712.354
0	Allgemeine Verwaltung	29.589	0	0	0	126.839	57.270
	Nettoinvestition		29.589		0		69.569
1	Öffentliche Ordnung, Sicherheit	0	0	85.000	3.000	0	0
	Nettoinvestition				82.000		
2	Bildung	107.548	0	55.000	0	97.344	0
	Nettoinvestition		107.548		55.000		973344
6	Verkehr, Nachrichtenübermittlung	100.855	23.835	250.000	0	253.156	69.000
	Nettoinvestition		77.020		250.000		184.156
7	Umweltschutz und Raumordnung	117.501	17.731	143.000	0	103.343	5.400
	Nettoinvestition		99.770		143.000		97.943

		Rechnung 2018		Budget 2018		Rechnung 2017	
		Ausgaben	Einnahm.	Ausgaben	Einnahm.	Ausgaben	Einnahm.
8	Volkswirtschaft	0	73.146	0	0	0	0
	Nettoeinnahmen	73.146					
9	Passivierungen/Aktivierungen	114.712	355.495	3.000	533.000	131.670	580.684
	Nettoinvestitionen	240.783		530.000		449.014	

- 0 Hier handelt es sich um die restlichen Sanierungsarbeiten des Gemeindehauses.
1 Die geplanten Löschwassersilos wurden noch nicht erstellt.
2 Hier sind der neue Spielplatz, Feuchtigkeitsabdichtungen und die Wohnungssanierung West enthalten.
6 Hier sind Sanierungsarbeiten an der Liechtguetgrabestrasse und Steinweidstrasse enthalten
7 Die ARA Liechtguetbach-Liechtguetschür wurde erstellt. Weiter sind Planungskosten der ARA-Erweiterung im Häntschegrabe, GEP-Massnahmen (Generelle Entwässerungsplanung), das Pilotprojekt ZPA (Zustandsaufnahmen private Abwasseranlagen), ein Anteil an den Sanierungskosten des ARA-Verbandes und Kosten der Ortsplanung enthalten.
8 Anstelle der KEV (kostendeckende Einspeisevergütung für die PV-Anlage) wurde eine Einmalvergütung ausbezahlt.

Bilanz

		1.1.2018	31.12.2018
1	Aktiven	7.126.413.70	7.695.856.499
10	Finanzvermögen	1.185.959.90	5.215.955.444
14	Verwaltungsvermögen	2.193.755.85	2.479.901.05
2	Passiven	7.126.413.70	7.695.856.49
20	Fremdkapital	567.329.99	719.746.40
29	Eigenkapital	6.559.083.71	6.976.110.09
290	Verpflichtungen gegenüber SF	514.473.68	533.493.73
293	Vorfinanzierungen	2.473.097.80	2.736.070.50
296	Neubewertungsreserve FV	1.531.697.55	1.531.697.55
299	Bilanzüberschuss	2.018.698.34	2.079.346.72

Nachkredite

Total Fr. 509.871.27
davon gebunden Fr. 461.854.45
Gemeinderatskompetenz Fr. 48.016.82
zu beschliessen durch GV Fr. 0

FINANZKENNZAHLEN

Gesamthaushalt

(Median 2016 von 352 Bernischen Gemeinden)

Kennzahl		Kommentar
Nettoverschuldungsquotient	-174.09 % (-95.82 %)	Nettoschulden in % des Fiskalertrages (inkl. Finanzausgleich). Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge, bzw. wieviel Jahrestanzen erforderlich sind, um die Nettoschulden abzutragen. Richtwert: < 100% gut.
Selbstfinanzierungsgrad	225.31 % (85.22 %)	Selbstfinanzierung in % der Nettoinvestitionen. Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, wie weit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Richtwert: > 100% ideal.
Zinsbelastungsanteil	-0.34 % (0.0 %)	Nettozinsen in % des Laufenden Ertrages. Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst belastet ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum. Richtwert: 0-4% gut.
Bruttoverschuldungsanteil	14.29 % (45.04 %)	Bruttoschuld in % des Laufenden Ertrages. Die Bruttoverschuldung informiert über das Mass der Verschuldung einer Gemeinde. Richtwert: < 50% = sehr gut.
Investitionsanteil	10.26 % (10.01 %)	Bruttoinvestitionen in % der Gesamtausgaben. Der Investitionsanteil informiert über das Mass der Investitionstätigkeit einer Gemeinde. Aussage: < 10% = schwache Investitionstätigkeit.
Kapitaldienstanteil	4.64 % (3.22 %)	Kapitaldienst in % des Laufenden Ertrages. Der Kapitaldienstanteil informiert darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch Zinsendienst und Abschreibungen belastet ist. Richtwert: < 5% = geringe Belastung.
Nettoschuld pro Einwohner	-Fr. 4.644.84 (-Fr. 2.257.47)	Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Ein negativer Wert entspricht einem Nettovermögen pro Einwohner.
Selbstfinanzierungsanteil	14.51 % (9.98 %)	Selbstfinanzierung in % des Laufenden Ertrages. Der Selbstfinanzierungsanteil gibt Auskunft über die finanzielle Leistungsfähigkeit unserer Gemeinde. Je höher der Wert, desto grösser ist der Spielraum für den Schuldenabbau oder die Finanzierung von Investitionen und deren Folgekosten. Richtwert: 10-20% = mittel
Nettozinsbelastungsanteil	-4.06 % (-1.46 %)	Finanzaufwand netto in % des Steuerertrages. Richtwert 0-4% = Sehr tiefe Belastung
Massgebliches Eigenkapital/Einwohner	Fr. 4.425.55 (Fr. 2.175.65)	

Allgemeiner Haushalt

Kennzahl		Kommentar
Selbstfinanzierungsgrad	143.98 %	Selbstfinanzierung in % der Nettoinvestitionen. Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, wie weit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Richtwert: > 100% ideal.
Bilanzüberschussquotient	80.51 % (54.80 %)	Bilanzüberschuss in % des Fiskalertrages (inkl. Finanzausgleich). Nach Gemeindegrösse abgestufte Mindestausstattung des Eigenkapitals (Bilanzüberschuss) zur Abdeckung von Aufwandüberschüssen, zum Schutz vor einem Bilanzfehlbetrag sowie zur Verstärkung der Risikofähigkeit. Richtwert: > 60 % Gemeinden unter 2'000 Einwohner.

Spezialfinanzierung Wasserversorgung

Kennzahl		Kommentar
Selbstfinanzierungsgrad	100 %	Selbstfinanzierung in % der Nettoinvestitionen. Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, wie weit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Richtwert: > 100% ideal.
Kostendeckungsgrad	119.47 %	Ist der Kostendeckungsgrad grösser als 100, wurde ein "Gewinn" erwirtschaftet, ist er kleiner, ein "Verlust".
Werterhaltungsquote	33.27 %	Erreicht der Wert 25 %, kann die Einlage reduziert, oder gar ganz weggelassen werden.

Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung

Kennzahl		Kommentar
Selbstfinanzierungsgrad	201.19 %	Selbstfinanzierung in % der Nettoinvestitionen. Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, wie weit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Richtwert: > 100% ideal.
Kostendeckungsgrad	112.83 %	Ist der Kostendeckungsgrad grösser als 100, wurde ein "Gewinn" erwirtschaftet, ist er kleiner, ein "Verlust".
Werterhaltungsquote	18.53 %	Erreicht der Wert 25 %, kann die Einlage reduziert, oder gar ganz weggelassen werden.

Spezialfinanzierung Abfall

Kennzahl		Kommentar
Selbstfinanzierungsgrad	100 %	Selbstfinanzierung in % der Nettoinvestitionen. Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, wie weit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Richtwert: > 100% ideal.
Kostendeckungsgrad	91.36 %	Ist der Kostendeckungsgrad grösser als 100, wurde ein "Gewinn" erwirtschaftet, ist er kleiner, ein "Verlust".

Spezialfinanzierung Wärme- und Energieversorgung (WEV)

Kennzahl		Kommentar
Selbstfinanzierungsgrad	100 %	
Kostendeckungsgrad	91.36 %	Ist der Kostendeckungsgrad grösser als 100, wurde ein "Gewinn" erwirtschaftet, ist er kleiner, ein "Verlust".

Gemäss Art. 71 der kant. Gemeindeverordnung (BSG 170.111) verabschiedet der Gemeinderat die Jahresrechnung 2018 der Einwohnergemeinde Trachselwald:

ERFOLGSRECHNUNG	Aufwand Gesamthaushalt	FR.	3.706.381.35
	Ertrag Gesamthaushalt	FR.	3.793.908.48
	Aufwand-/Ertragsüberschuss	FR.	87.527.13
davon	Aufwand Allgemeiner Haushalt	FR.	3.243.348.25
	Ertrag Allgemeiner Haushalt	FR.	3.303.996.63
	Aufwand-/Ertragsüberschuss	FR.	60.648.38
	Aufwand Wasserversorgung	FR.	54.488.65
	Ertrag Wasserversorgung	FR.	65.095.15
	Aufwand-/Ertragsüberschuss	FR.	10.606.50
	Aufwand Abwasserentsorgung	FR.	210.998.65
	Ertrag Abwasserentsorgung	FR.	238.066.75
	Aufwand-/Ertragsüberschuss	FR.	27.068.10
	Aufwand Abfall	FR.	75.396.85
	Ertrag Abfall	FR.	76.028.25
	Aufwand-/Ertragsüberschuss	FR.	631.40
	Aufwand Wärme- und Energieversorgung WEV	FR.	122.148.95
	Ertrag WEV	FR.	110.721.70
	Aufwand-/Ertragsüberschuss	FR.	-11.427.25
INVESTITIONSRECHNUNG	Ausgaben	FR.	355.495.65
	Einnahmen	FR.	114.712
	Nettoinvestitionen	FR.	240.783.65
NACHKREDITE z.Hd. der Versammlung	FR.	0	

Antrag:

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, die Jahresrechnung 2018 zu genehmigen und die Nachkredite von Fr. 509.871.27 zur Kenntnis zu nehmen.

3. Weggenossenschaft Schwarzenegg-Ober-Rotebühl, Gemeindebeitrag an die Sanierung der Weganlage

Die Weggenossenschaft Schwarzenegg-Ober-Rotebühl muss die Weganlage dringend sanieren. Das Projekt ist subventionstechnisch aufgeteilt in einen Sanierungsteil und eine periodische Wiederinstandstellung (PWI). Das durch das Ingenieurbüro ITE, Werner Berger, Sumiswald ausgearbeitete Projekt beziffert sich auf Fr. 945.000.--. Im oberen Teil (Sanierungsteil) ab Mättenacher bis Ober-Rotebühl muss die Strasse teils verbreitert und besser fundiert werden. In Ober-Rotebühl ist zudem vorgesehen, die Strassenanlage bis zur Liegenschaft Züttel zu erweitern. Im unteren Teil (PWI) muss die Strassenentwässerung teils saniert werden. Wegen Rutschgefährdung wird die Strasse zudem im Bereich der Schreinerei Studer (Kurve) verlegt. Das Teilstück bis Mättenacher, (Liegenschaft Geissbühler) muss mit einem neuen Belag versehen werden.

Gemäss Art. 40 des Strassenreglementes und Art. 2 der Strassenverordnung betragen die Restkosten für die Anstösser 25 %. Die Gemeinde hat daher an den baulichen Unterhalt von Strassen der Kategorie 3 (Güterstrassen) einen Beitrag von 75 % zu leisten. In Bezug auf die Kreditkompetenz (75 % von Fr. 945.000.--) ist für diesen Beitrag von Fr. 708.750.-- die Versammlung zuständig.

Da die Subventionen noch nicht verbindlich zugesichert und wirtschaftlich sichergestellt sind (jedoch in Aussicht gestellt) muss der Kredit **brutto** beschlossen werden. Die Genossenschaft kann gemäss Auskunft der Abteilung Strukturverbesserungen und Produktion mit folgenden Beiträgen rechnen:

Bund	Fr. 234.595.--
Kanton	<u>Fr. 206.595.--</u>
Total	Fr. 441.190.--

Dadurch verbleiben Restkosten von Fr. 503.810.--. Die definitiven beitragsberechtigten Kosten werden jedoch erst nach Bauabschluss, mit der Schlussabrechnung festgelegt. Der effektive Gemeindebeitrag wird demnach maximal Fr. 377.860.-- betragen.

Den Anstössern der Weggenossenschaft Schwarzenegg-Ober-Rotebühl verbleiben somit rund Fr. 126.000.--. Bei alpinfra, Hilfe für Berggemeinden, ist noch ein Gesuch offen.

Im Finanzplan ist für Sanierungen von Privat- und Güterwegen jährlich ein Betrag von Fr. 100.000.-- eingestellt. Die Ausführung des vorliegenden Projekts wird voraussichtlich 4 Jahre dauern. Laut Finanzplan sind die Folgekosten dieses Projektes ohne Steuererhöhung tragbar.

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, an das Sanierungsprojekt, unter Vorbehalt der Bauausführung, einen Gemeindebeitrag von brutto Fr. 708.750.-- zu bewilligen und den Gemeinderat zur allenfalls nötigen Fremdmittelbeschaffung zu ermächtigen.

